

Wesentliche Informationen für die Anlegerinnen und Anleger

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für die Anlegerinnen und Anleger über diese kollektive Kapitalanlage. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieser kollektiven Kapitalanlage und die Risiken einer Anlage zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

AMG Gold, Minen & Metalle, Klasse A

ISIN: CH0024686773

Fondsleitung: LLB Swiss Investment AG, Claridenstrasse 20, 8002 Zürich

Anlageziele und Anlagepolitik

Das Anlageziel des AMG Gold, Minen & Metalle besteht hauptsächlich darin, Wertzuwachs zu erzielen. Zu diesem Zweck investiert der Anlagefonds hauptsächlich in Beteiligungswertpapiere und -rechte von Unternehmen aus dem Minensektor weltweit in allen Währungen. Zudem können Anlagen in Gold (physisch) und andere Edelmetalle gemacht werden. Der Fonds berücksichtigt in der Veranlagung ESG-Aspekte (ESG: Environmental / Social / Governance). Der Portfoliomanager (AMG Fondsverwaltung AG, Zug) kann für den Fonds nach eigenem Ermessen Anlagen innerhalb der vorgegebenen Anlagerichtlinien tätigen. Transaktionskosten gehen zu Lasten des Fondsvermögens und schmälern somit den Ertrag der kollektiven Kapitalanlage.

Die Referenzwährung der Anteilsklasse ist der Schweizer Franken (CHF).

Der Fonds darf Derivate im Hinblick auf eine effiziente Verwaltung des Fondsvermögens einsetzen. Diese dürfen jedoch auch unter ausserordentlichen Marktverhältnissen nicht zu einer Abweichung von den Anlagezielen beziehungsweise zu einer Veränderung des Anlagecharakters des Fonds führen.

Effektenleihe und Pensionsgeschäfte sind ausgeschlossen. Der Fonds darf Kredite aufnehmen. Diese sind auf maximal 25% des Fondsvermögens beschränkt.

Der Fonds eignet sich für Anleger mit einem langfristigen Anlagehorizont, die in erster Linie ein Wachstum des angelegten Kapitals anstreben. Sie können starke Schwankungen und einen länger andauernden Rückgang des Inventarwertes der Fondsanteile in Kauf nehmen. Die Anleger können von der Fondsleitung grundsätzlich an jedem Tag, mit Ausnahme von Feiertagen in der Schweiz oder wenn ein wesentlicher Teil der Börsen und Märkte des Anlagefonds geschlossen ist, die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Fondsleitung kann jedoch die Rücknahme in aussergewöhnlichen Situationen aussetzen.

Der Nettoertrag dieser Anteilsklasse wird jährlich spätestens innerhalb von vier Monaten nach Abschluss des Rechnungsjahres an die Anleger ausgeschüttet.

Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Rendite
← Geringeres Risiko

Typischerweise höhere Rendite →
Höheres Risiko →

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Dieser Risikoindikator (SRRI) beruht auf der Schwankung der Wertentwicklung der letzten fünf Jahre. Die zur Berechnung des Risikoindikators verwendeten historischen Daten sind kein verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko- und Ertragsprofil der kollektiven Kapitalanlage. Die Risikokategorie ist nicht garantiert und kann sich im Laufe der Zeit ändern. Die niedrigste Risikokategorie ist keine risikofreie Anlage.

Die kollektive Kapitalanlage ist aufgrund ihrer historischen Wertschwankungen in der Vergangenheit in die obengenannte Kategorie eingeteilt worden.

Weitere Risiken, die für den Fonds wesentlich sind und vom Risikoindikator nicht erfasst werden:

Liquiditätsrisiko: Negative Auswirkungen in Situationen, in denen der Fonds Vermögenswerte verkaufen muss, für die keine ausreichende Nachfrage oder nur eine Nachfrage zu deutlich geringeren Preisen besteht.

Operationelle Risiken: Fehlerhafte Prozesse, technische Fehler oder Katastrophen können zu Verlusten führen.

Risiken aus dem Einsatz von Finanztechniken: Der Fonds kann Finanztechniken wie z.B. Derivate einsetzen, um die Renditechancen des Fonds zu erhöhen. Diese erhöhten Chancen gehen mit erhöhten Verlustrisiken einher.

Währungsrisiko: Das Risiko eines Verlusts aufgrund von Wechselkursschwankungen oder aufgrund von devisenrechtlichen Bestimmungen.

Kosten

Die Kosten werden für den Betrieb der kollektiven Kapitalanlage verwendet, einschliesslich der Vermarktung und des Vertriebs. Diese Kosten reduzieren das potentielle Wachstum Ihrer Anlage.

Kosten zulasten der Anlegerinnen und Anleger

Ausgabekommission	0.00%
Rücknahmekommission	0.00%

Bei der Ausgabe- und Rücknahmekommission handelt es sich um Höchstwerte, in einigen Fällen können die Anleger weniger bezahlen. Für die aktuelle Höhe der Ausgabe- und Rücknahmekommissionen konsultieren Sie Ihren Finanzberater.

Kosten zu Lasten des Fondsvermögens im Laufe des Jahres

Laufende Kosten	1.68%
------------------------	--------------

Die laufenden Kosten basieren auf dem am 31. Dezember 2021 endenden Berichtsjahr und können von Jahr zu Jahr schwanken. Ausgeschlossen sind:

- die an die Wertentwicklung der kollektiven Kapitalanlage gebundenen Kosten;
- die Transaktionskosten, mit Ausnahme von Kosten bei Erwerb oder Veräusserung anderer Zielfonds.

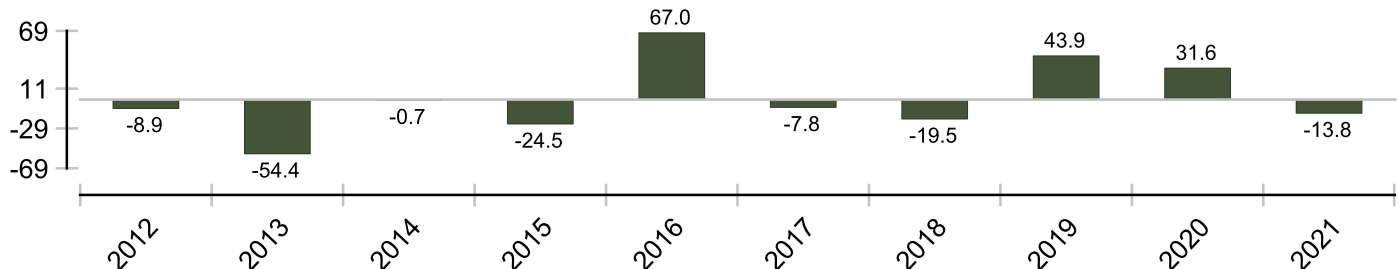
Weitere Informationen zu den Kosten sind im Abschnitt "Vergütungen und Nebenkosten" des Verkaufsprospekts, erhältlich unter www.llbswiss.ch, enthalten.

Kosten zulasten des Fondsvermögens unter bestimmten Bedingungen

An die Wertentwicklung der kollektiven Kapitalanlage gebundene Gebühren	0.00%
--	--------------

Es besteht eine Erfolgsbeteiligung (Performance-Fee). Diese beträgt maximal 8% p.a. von den über einer Mindestrendite von 5% p.a. (Hurdle rate) liegenden Wertsteigerungen und wird täglich gerechnet bzw. jährlich ausbezahlt. Die Performance-Fee unterliegt einer "High Watermark". Das heisst, der Nettoinventarwert pro Anteil muss einen neuen Höchststand seit Lancierungsdatum des Fonds erreicht haben, bevor die Performance Fee ausgeschüttet werden kann.

Bisherige Wertentwicklung (Angaben in %)



Zusatzinformationen: Die Anteilsklasse wurde am 18. April 2006 aufgelegt. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die zukünftige Entwicklung. Die Ausgabe- und Rücknahmekommissionen sind nicht berücksichtigt. Die Anteilsklasse bzw. deren Wertentwicklung wird in Schweizer Franken geführt. Es wird keine Benchmark verwendet.

Praktische Informationen

Depotbank: Bank J. Safra Sarasin AG, Basel

Weitere Informationen: Weitere Informationen über die kollektive Kapitalanlage und den erhältlichen Anteilsklassen, Kopien des vollständigen Prospektes mit integriertem Fondsvertrag, Jahres- und Halbjahresberichte und weitere praktische Informationen erhalten Sie kostenlos auf Deutsch von der Fondsleitung und der Depotbank oder online unter www.llbswiss.ch. Daneben sind noch weitere Dokumente erhältlich. Der Anteilspreis wird täglich auf der Internetplattform der Swiss Fund Data AG (www.swissfunddata.ch) veröffentlicht. Beachten Sie, dass die Steuervorschriften am Fondsdomizil (Schweiz) Ihre persönliche Steuersituation beeinflussen können. Die ausgeschütteten Erträge des Fonds unterliegen der schweizerischen Verrechnungssteuer von 35%.

Haftungshinweis: Die LLB Swiss Investment AG kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsreglements und des Prospekts vereinbar ist.

Hinweis zu weiteren Anteilsklassen: Verfügbar sind derzeit die Anteilsklassen "A", "C", "H" und "U". Die Anteilsklassen unterscheiden sich bezüglich der Gebührenstruktur, bezüglich der Referenzwährung, bezüglich der Währungsabsicherung, bezüglich der Verwendung der realisierten Kapitalgewinne sowie bezüglich der Entrichtung von Retrozessionen und Rabatten.

Diese kollektive Kapitalanlage ist von der Eidg. Finanzmarktaufsicht FINMA genehmigt und beaufsichtigt. Diese wesentlichen Informationen für die Anlegerinnen und Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 7. Januar 2022.